



# Siedler Nachrichten

FOLGE 1/19



## Treffen wir uns bei den Veranstaltungen?

### Termine für 2019

15. Februar: **Jahreshauptversammlung** um 19 Uhr im GH Pfistermüller, Bäckerberg 1, 4490 St. Florian. Wir wollen etwas für eine „Bienenfreundliche Gemeinde“ tun. Daher haben wir heuer als Vortragende Fr. Dr. Katja Hintersteiner, eine Expertin für Wild- als auch Honigbienen, eingeladen.
27. Februar: 19 Uhr. **Der OBI-Baumarkt Leonding** lädt ein zu einem Infoabend **exclusiv** für Siedlervereinsmitglieder. Unter Anderem wird eine Gartenplanung live vorgestellt, ebenso die 2018 neu installierte Badplanung (in 3D). Für Speis und Trank ist auch gesorgt und es wird auch keine(r) mit leeren Händen nachhause gehen. **Bitte unbedingt bis 20. 02. 2019 bei mir anmelden – Tel.: 068110427237 oder Mail – siehe oben!**
14. + 15. März: Wir liefern Ihnen die bestellten Waren unserer **Gartenaktion**. Bestellformulare Seite 7+8 in dieser Zeitung.
- Florianitag 4. Mai: **Treffpunkt Siedlervereinsstand** mit Most, Schmalzbrot und Gemütlichkeit. Wie im Vorjahr gute Laune und schönes Wetter mitbringen!
18. Mai: **Vereinsausflug**: Interessante Ziele im Innviertel und in Bayern erwarten uns heuer. Natürlich wieder profimäßig geplant von Hubert. Näheres in der nächsten Aussendung, bzw. bei der Jahreshauptversammlung, wo sie sich auch gleich anmelden können.
- Wie jedes Jahr werden wir sowohl in Hofkirchen am 10. Juli, als auch in St. Florian am 09. September an der **Ferienaktion für Schulkinder** teilnehmen und für die Kinder ein attraktives Programm bereitstellen.
07. September: **RuHuG – „Rund um Haus und Garten“**. Welche essbaren Pflanzen gibt es in Wald und Flur? Wie und wo finde ich sie und was kann ich daraus Schmackhaftes machen? Frau Heidi Ruf, eine sehr erfahrene „Kräuterhexe“, versucht ihr Wissen an uns weiterzugeben. Um schönes Wetter wird heuer gebeten!
05. Oktober: **Herbstwanderung** durch einen Teil von St. Florian und das angrenzende „Ausland“. Wie immer werden wir auch diesmal einen Platz zur Stärkung und zur gemütlichen Rast finden.

# Liebe Mitglieder

Was war das für ein Sommer 2018! Nach Mitternacht bei mehr als 20° noch im Freien sitzen ist doch herrlich. Ich hoffe für uns alle, dass der heurige Sommer ähnlich schön wird. Jetzt sitzen wir in der warmen Wohnung und überlegen, was und wo wir etwas im Garten ansetzen werden. Vielleicht wollen Sie sich am 15. Februar bei unserer Jahreshauptversammlung oder am 27. Februar im OBI-Markt Leonding ein paar Anregungen holen?

Zum beginnenden Vereinsjahr möchte ich mich bei allen, die den Mitgliedsbeitrag 2018 zeitgerecht bezahlt haben recht herzlich bedanken. Nur ganz wenige haben dies übersehen.

Auch dafür, dass Sie bei unseren Veranstaltungen mitmachen, oder auch die Vorteile wie Gutscheine etc. nutzen, ein großes Dankeschön. Übrigens, die Verbandsleitung hat mitgeteilt, dass 2018 allein in Oberösterreich Gutscheine im Wert von mehr als 1 Million Euro ausgegeben wurden. Das ist eine Ersparnis für unsere Mitglieder von zirka 90.000,- Euro. Damit hat vor wenigen Jahren noch sicher niemand gerechnet.

Auch an meine fleißigen Mitarbeiter und deren Partnern, die mich immer tatkräftig unterstützen ein von Herzen kommendes Danke!

Von Verbandsseite wurde auch die Zeitung „Siedlung und Eigenheim“ mit einem neuen Redaktionsteam vollkommen überarbeitet und sie wird Mitte Februar im neuen Layout erscheinen. Ich bin schon sehr auf das neue Erscheinungsbild und den Inhalt gespannt.

Demnächst werden für die Vereinsfunktionäre Schulungen zur neuen Datenschutzgrundverordnung (kurz DSGVO) abgehalten. Mit dieser gesamteuropäischen Verordnung, die diejenigen einbremsen sollte, die mit den Daten Schindluder treiben, quält man hauptsächlich die „Kleinen“ und man kommt sich als Vereinsobmann richtig verarscht vor, wenn man erfährt, dass die Post angeblich „ganz legal“ Daten verkauft, wie es vor ein paar Tagen in den Medien gestanden ist. Sie als Mitglied können sicher sein, dass von Ihnen nur Daten weitergegeben werden, die unbedingt nötig sind, wie die Adresse zwecks Zeitungsversand. Aber genug geärgert!

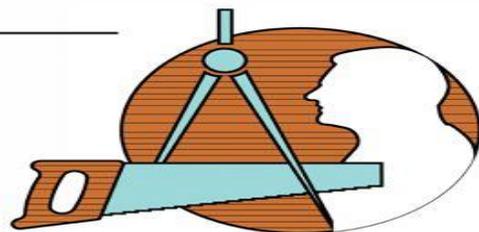
Da ich mit meiner Gattin im vergangenen Jahr Ende Mai eine 8 tägige Englandreise gemacht habe, möchte ich euch unbedingt von der Schönheit der großen und kleinen Gärten berichten. Die Azaleen waren zu dieser Zeit gerade in Vollblüte und es war geradezu ein Farbenrausch, der sich über die Örtchen und das Land breitete, da zu dieser Zeit auch viele andere Bäume, Sträucher und Blumen blühten. Da ich botanisch nicht so beschlagen bin, kannte ich leider die Wenigsten. Mir ist besonders aufgefallen, dass nichts so schnurgerade und nüchtern ist. Überall, auch wenn zwischen Haus und Straße fast kein Platz ist, gibt es einen losen Steinhaufen oder Körbchen mit Blumen oder kleinen Gehölzen. Auch schon etwas stark verwitterte Ziegel- und Steinmauern sind von verschiedenem Grün bedeckt. Dass nicht alles gleich weggeräumt und ausgeputzt wird macht so glaube ich in Verbindung mit den irgendwie gleich aussehenden roten Klinkerhäusern den besonderen Charme der Landschaft aus. Auch das Wetter war uns ausgesprochen hold und gar nicht englisch. Eine Enttäuschung erlebte ich eigentlich nur als Imker. Ich habe in dem ganzen Blütenmeer sage und schreibe drei Bienen gesehen. Was die Ursache ist, konnte ich auch aufgrund der Sprachschwierigkeiten leider nicht klären. Bemühen wir uns, dass es bei uns summt und brummt, denn Insekten gehören auch zu den Blüten.

Ich darf euch hiermit ein gesundes und erfolgreiches Gartenjahr wünschen und vergesst nicht die Vorteile als Mitglied beim Siedlerverein zu nutzen!

**Euer Helmut K.**

---

**Binderstraße 9  
4492 Hofkirchen  
Tel: 07225/73742  
Fax: 07225/73744  
Handy: 0664/5167364  
tischlerei-zg@aon.at**



**TISCHLEREI FRANZ ZEHETNER-GRASL**

**Impressum:** Eigentümer und Herausgeber: Siedlerverein St. Florian, Vorsitzender H. Kapeller - beide: 4490 St. Florian, Tödling 20, Tel. 07224/8381, E-Mail: obmann@siedlerverein-stflorian.at, Eigenvervielfältigung.



Die Seite  
für unsere  
Hofkirchner Mitglieder!



## Rückblick auf das Jahr 2018

### Liebe Mitglieder

Alle Jahre wieder ist der Siedlervereinsausflug ein kleiner Höhepunkt im Vereinsjahr. Auch heuer waren unsere Ziele im Waldviertel.

Zuerst ging zum streitbaren Schuhrebell Heinrich Staudinger der die sehr bekannten Waldviertler Schuhe erzeugt. Bei einer Führung durch den Betrieb hatte wir einen Einblick in die Produktion und die Philosophie des Chefs der sehr sozial eingestellt ist und den Mitarbeitern sehr viele Sozialleistungen bietet. Nach der Führung hatten wir die Möglichkeit im Schauraum Schuhe und Handtaschen zu besichtigen und ein passendes Stück zu kaufen.

Nach dem Mittagessen, das wir ebenfalls in Schrems zu uns nahmen, fuhren wir in die nördlichste Gemeinde Österreichs, nach Litschau, wo wir uns die Verarbeitung und Erzeugung von Fischleder anschauten. Yupitaze, so heißt nicht nur die Firma, sondern auch das Verfahren, das aus Japan stammt, um aus Fischhaut Fischleder zu machen. Es werden exklusive Produkte wie Taschen Gürtel Etais und andere Accessoires aus diesem seltenem Produkt hergestellt. Wir hatten einen interessanten Vortrag über das Verfahren zur Herstellung der verschiedenen Einzelstücke. Es gab natürlich auch die Möglichkeit zum Einkauf der ausgestellten Artikel.

Zum Abschluss unseres gemeinsamen Tages machten wir noch beim Bierbuschenschank Eder Bräu halt um uns für die restlichen Kilometer zu stärken. Das selbst gebraute Bier schmeckte jedem und die Größe der Jause war mehr als genug.

Der Ferienpass fiel leider im wahrsten Sinn des Wortes ins Wasser. Bei Regen kann man leider schlecht Bogenschießen gehen. Es war ausgerechnet der einzige Tag im Juli an dem es geregnet hat.

Unsere Veranstaltung im Herbst "Rund um Haus und Garten" führte uns nach Losensteinleiten zum Bio- Landwirt Bräuer. Er erzeugt Bio Lebensmittel aus den Körnerfrüchten, die er auch in der eigenen Landwirtschaft produziert. Die Marke „Greenino Biohof“ ist ein „Kreislauf-Bauernhof“. Es werden verschiedene Früchte auf den eigenen Feldern angebaut. Insbesondere diverse Getreidesorten, Soja, Sonnenblumen, Ackerbohnen, Körnermais, Kümmel und Leinsamen. Das Biogetreide wird veredelt und zu hochwertigen Lebensmitteln weiterverarbeitet. Es war schade, dass der Vortrag mehrmals ein Opfer der Technik wurde. Leider war diesmal auch die Anzahl der Teilnehmer eher gering.

Vorab möchte ich schon jetzt zu unseren heurigen Veranstaltungen einladen.

Unser **Ausflug** ist am 18. Mai 2019 und wird uns ins Innviertel und nach Bayern bringen.

Die Veranstaltung „**Rund um Haus und Garten**“ wird wieder in Hofkirchen stattfinden. Ich habe bereits mit Frau Ruf abgesprochen, dass sie am 07. September 2019 wieder zu uns kommt und uns zeigt, wie man aus Kräutern im Garten und auf der Wiese gesunde und köstliche Speisen zubereiten kann.

Noch etwas in eigener Sache! Ich habe schon einige E-Mailadressen von den Mitgliedern des Siedlervereins. Wenn jemand Informationen von mir haben will, bitte sendet mir ein Mail und ich werde versuchen, dass ihr immer auf dem Laufenden seit.

Meine E-Mail Adresse [hubert@neudecker.co.at](mailto:hubert@neudecker.co.at)

Ich möchte mich bei euch liebe Mitglieder herzlich für eure Treue und für die Teilnahme an den Veranstaltungen bedanken. Besonders möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern bedanken, dass sie nicht nur ihre Gebiete betreuen, sondern mich auch oftmals entlasten. Dieser Dank gebührt auch den Partnern meiner Mitarbeiter, denn sie sind die es, die ermöglichen, dass wir die nötige Freizeit dazu auch haben.

Euer

Hubert Neudecker

# GARTENFACH

## Mein gar nicht lustiger Kampf mit der Wühlmaus oder wie erfolgreich sind verschiedene Bekämpfungsmittel?

Es war ein schöner, warmer Frühlingstag als meine Gattin sagte: „Geh, wirf doch die ausgewachsenen Kartoffel auf den Kompost“. Klein, schrumpelig und mit langen Trieben lag eine gute Handvoll in der Aufbewahrungsbox. Als ich am Weg zum Komposter beim Gemüsegarten vorbei ging dachte ich: „Warum verrotten lassen, wo ich doch im Garten noch ein Plätzchen frei habe. Gedacht – getan! Wunderbar wuchsen die Knollenfrüchte und wir freuten uns schon auf die Ernte. Dann kam ein windstillere, warmer Sommernachmittag. Meine Frau und ich saßen in der Laube, als sie zu mir sagte: „Schau mal, da bewegt sich eine Kartoffelretze.“ Ich drehte mich um und richtig – eine Staude wackelte und als ich noch hinsah wurde ein Trieb immer kleiner und kleiner. Ich wusste sofort was es geschlagen hatte: eine Wühlmaus! Sofortbekämpfung ist angesagt! Ich eilte in den Keller, nahm eine Dose Karbid und suchte die Mausgänge im Beet. Ein kleines Loch gemacht, einige Brocken von dem Zeug hinein und wieder zugemacht. Karbid entwickelt bei Berührung mit der feuchten Erde ein Gas, das schwerer ist als Luft und durch die Wühlmausgänge kriecht. Es wirkt in etwa wie die Stäbchen, die man zur Mausebekämpfung im Geschäft sauteuer kaufen kann. Nun gut, in der Laube konnten wir ein paar Tage nicht sitzen. „Da stinkts“ sagte meine Frau und recht hatte sie! Als nach einer Woche von Wühlmäusen nichts zu bemerken war, dachten wir: „ausgestanden!“ Nach ungefähr zwei Wochen bemerkte ich jedoch, dass einige Stauden gelblich wurden und sich Richtung Boden legten. Als ich Nachschau hielt, fand ich neue Gänge. Gas hilft nur ganz kurz, also etwas Handfesteres muss her. Eine Selbstschussfalle wirkt immer! Den Gang links und rechts schön freigemacht, eine Schwierigkeit wenn man das Gemüse nicht gleich mitausgraben soll, und je eine Falle in das Loch. Die Gänge bleiben offen und weil Wühlmäuse Zugluft gar nicht mögen, kommen sie und verstopfen meist innerhalb von 10 Minuten das Loch. Dabei schubsen sie auch Erdkrümmel gegen den Auslöser und – bumm! Soweit die Theorie. Es tat sich jedenfalls nichts! Na gut, habe ich die Maus eben verschreckt. Sie wird schon kommen. Nach ein paar Tagen hielt ich dann doch Nachschau. Vorsichtig grub ich nach und wirklich, das schlaue Vieh hat den Gang doch zugemacht, aber haarscharf bis zur Druckplatte der Falle. Ich ließ den Gang offen und ging in die Werkstatt um die Falle zu reinigen. Als ich nach kurzer Zeit so zirka 1,5 Meter wieder beim offenen Loch vorbeikam, siehe da, das Luder saß vor dem Loch und ließ sich auch durch mein Auftauchen nicht stören. Ich bin mir noch heute sicher, sie hat hämisch gegrinst! Erst als ich mit dem Fuß aufstampfte verschwand sie blitzartig im Gang. Das war eindeutig zu viel und ich fühlte mich herausgefordert. Was machen, war die Überlegung. Nun gut! Ich suchte mir ein ca. zwei Meter langes Stöckchen, zwei unterschiedlich lange Astgabeln, damit ich den Stock nicht in der Luft halten muss, baute das Ganze auf und stellte die Schussfalle wieder in den Gang. Dann setzte ich mich gleich daneben auf einen Sessel und wartete. Nach etwas mehr als fünf Minuten begann sich die Erde oberhalb des Ganges zu bewegen. Die Spannung stieg und ich nahm vorsichtigst das Ende des Holzes in die Hand. Als sich die Erdkrümmel kurz vor der Falle bewegten, ein kurzer Stubbs auf den Auslöser, ein Knall und AUS-MAUS!

Das Problem war für zumindest kurze Zeit gelöst. Es fiel mir dann ein, dass noch ein paar batteriebetriebene Maulwurf/Wühlmausvertreiber, die ich eigentlich nie benutzt habe, irgendwo herumliegen. Batterien gekauft, zwei Geräte aktiviert und in das Beet gesteckt. „Schön“ war der Rasselton alle 30 Sekunden Tag und Nacht im Garten zu hören. Aber oh Wunder! Wir konnten im Frühherbst doch noch einige Kartoffel ernten. Die Größeren wiesen zwar meist deutliche, alte Bissspuren auf, aber das kann man ja wegschneiden. Jedenfalls, hätte ich die alten Erdäpfel gleich auf den Kompost geschmissen, hatten wir gar nichts gehabt (auch keinen Ärger!). Jetzt habe ich das Mittel gefunden, um den Schädlingen beizukommen und da die Batterien zirka ein Jahr funktionieren und ich die Mäuse komplett von meinem Grund fernhalten will, habe ich noch ein paar Solarbetriebene gekauft und auch über den Winter eingeschaltet gelassen. Überall hats gerasselt, aber für einen höheren Zweck gewöhnt man sich gerne. Heuer im Frühling machte ich den Kartoffelacker gleich doppelt so groß, damit wir einen Wintervorrat haben. Die Bramburi und auch die Paprika daneben - die haben vor den Mäusen eigentlich Ruhe – wuchsen hervorragend und wir freuten uns schon auf die Ernte. Mittsommers begannen mehrere Kartoffelstauden zu welken und neigten sich Richtung Erdboden. Vermutlich aus Rache wurden die Paprikastauden gleich mitgefressen.

Merke , alle Lebewesen können sich an Lärm gewöhnen!

# Generalversammlung 2019

am Freitag, den 15. Februar 2019 um 19,00 Uhr

**im Gasthof PFISTERMÜLLER**

4490 ST.FLORIAN, Bäckerberg 1

## Tagesordnung:

- 1.) **Eröffnung und Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden**
- 2.) **Totengedenken**
- 3.) **Wahl der Kommissionen (Antrag- und Wahlkommission)**
- 4.) **Grußworte aus den Gemeinden und vom Siedlerverband**
- 5.) **Berichte:**
  - a) Obmann
  - b) Kassier
  - c) Kontrolle
- 6.) **Neuwahl des Siedlervereinsausschusses**
- 7.) **Anträge**
- 8.) **Ehrungen**
- 9.) **Vortrag: „Blütenreiches Bienenjahr im Garten“** von Fr. Dr. Katja Hintersteiner.  
Unsere Referentin wird besonders auf die Bedürfnisse der uns meist unbekannteren Wildbienen, aber auch auf die der Honigbienen eingehen. Schaffen wir im Garten eine Wohlfühlzone für uns und die geflügelten Insekten!
- 10.) **Allfälliges**

**Anträge** zur Jahreshauptversammlung können bis **spätestens 07.Februar 2019**

schriftlich an die Vereinsleitung eingebracht werden.

Kapeller Helmut, Tödling 20, 4490 St.Florian oder E-Mail: [obmann@siedlerverein-stflorian.at](mailto:obmann@siedlerverein-stflorian.at)

Aussaatkalender 2019 werden für Sie bereitliegen. Ebenso Saatkataloge der Firma REINSAAT.

(Bestellungen dazu bitte direkt bei Fr. Lilli Schuster, Tel.: 07224/5134

Auch ein kleines Geschenk erwartet Sie

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Versammlung begrüßen zu können und ersuchen Sie um zahlreichen Besuch.

Mit freundlichen Siedlergrüßen

Schriftführung  
Monika Freimund

Vereinsvorsitzender  
Kapeller Helmut

# Wahlvorschlag zur Generalversammlung

am 15. Februar 2019

Funktion	Name	Adresse
<u>Obmann:</u>	Helmut Kapeller	Tödling 20, 4490 St. Florian
<u>Obmannstv:</u>	Hubert Neudecker	Weichstettenstr. 6, 4492 Hofkirchen
	Richard Nouak	Ölkam 23, 4490 St. Florian
<u>Kassier:</u>	Johann Gartner	Am Ipfbach 21, 4490 St. Florian
<u>Kassierstv:</u>	Hermine Raffetseder	Buchenweg 25, 4492 Hofkirchen
<u>Schriftführerin:</u>	Monika Freimund	Wambacherberg 7, 4490 St. Florian
<u>Schriftführerstv:</u>	Maria Hackl	Oberndorf 6, 4490 St. Florian
<u>Kontrolle:</u>	Josef Ganglbauer-Buchner	Hohenbrunn 22, 4490 St. Florian
	Renate Kapeller	Tödling 20, 4490 St. Florian
	Hermann Halek	Hochhausstr. 1, 4492 Hofkirchen
<u>Zeugwart:</u>	Thomas Hoanzl	Freyenstein 67, 3323 Neustadtl/D
<u>Zeugwartstv:</u>	Hubert Neudecker	s.o.
<u>Gartenfachberater</u>	Markus Schönböck	Am Bäckerberg 2, 4490 St. Florian
	Richard Nouak	s.o.
	Stefan Wieser	Lilienweg 10, 4492 Hofkirchen
	Helmut Kapeller	s.o.
<u>Karteiführung:</u>	Renate Kapeller	s.o.
<u>Beiräte:</u>	Manfred Dicketmüller	Waldstr. 2, 4490 St. Florian
	Karl Grottenthaler	Weberweg 23, 4492 Hofkirchen
	Erich Grurl	Tillysburg 17, 4490 St. Florian
	Rainer Gutjahr	Samesleiten 10, 4490 St. Florian
	Rudolf Harasek	Im Brunnerfeld 3, 4490 St. Florian
	Bernhard Lengauer	Ahornweg 2, 4492 Hofkirchen
	Gerhard Raffetseder	Buchenweg 25, 4492 Hofkirchen
	Anneliese Reslhuber	Mickstetten 2, 4490 St. Florian
	Lydia Zachbauer	Im Aichetfeld 75, 4490 St. Florian

# GARTEN- UND DÜNGEMITTELAKTION HAUSZUSTELLUNG 14. und 15. März 2019

NAME:..... TEL.NR:.....

ADRESSE:.....

**ABGABETERMIN: Spätestens 03. März** bei KAPELLER HELMUT,  
Tödling 20, 4490 St. Florian, Tel. 07224/8381, Ihrem nächsten Betreuer oder über  
Internet unter: <http://www.siedlerverein-stflorian.at>

**PREISE INCL. MWST**

**BARZAHLUNG BEI ZUSTELLUNG**

<b>Menge</b>	<b>Produkt</b>	<b>Einheit</b>	<b>Preis Einzel/Gesamt</b>
<b>Pflanzsubstrate</b>			
.....	Naturhum Blumen- u. Pflanzerde mit Langzeitdünger	70 lt.	9,10 .....
.....	Gartendorf Flor Best ERDE zur Bodenverbesserung	70 lt.	8,40 .....
.....	Gartenfaser Mulchmaterial für alle Gartenflächen	60 lt.	9,20 .....
.....	OÖ Gärtnererde f. Balkonblumen mit Langzeitdünger (rot)	60 lt.	10,70 .....
.....	OÖ Gärtnererde f. Topf/Gemüse/Balkon (grün)	60 lt.	9,10 .....
.....	RINDENDEKOR heimische Rinde 0-40mm	70 lt.	5,30 .....
.....	Naturhum Blumen- u. Pflanzerde mit Langzeitdünger	45 lt.	6,50 .....
.....	OÖ Gärtner Naturerde ohne Torf und Kokosfaser	40 lt.	10,80 .....
.....	OÖ Gärtner Naturerde für BIO-Anbau torf reduziert (gelb)	45 lt.	8,40 .....
.....	OÖ Gärtnererde f. Topf/Balkonblumen (grün)	45 lt.	7,40 .....
.....	OÖ Gärtnererde f. Moorbeetpflanzen (blau)	45 lt.	8,40 .....
.....	OÖ Gärtner Pflanzhumus torf reduziert (orange)	45 lt.	8,40 .....
.....	FruX Tomaten- u. Gemüseerde	40 lt.	10,90.....
.....	FruX Rosenerde	40 lt.	10,90.....
.....	Hochbeeterde	40 lt.	10,90.....
.....	Rasenerde	40 lt.	9,90.....
.....	Naturhum Blumen- u. Pflanzerde mit Langzeitdünger	20 lt.	3,20 .....
.....	Zitruserde für alle Kübelpflanzen	15 lt.	5,30 .....
.....	OÖ Gärtner Aussaaterde	10 lt.	5,00 .....
.....	OÖ Gärtner Graberde	15 lt.	3,30 .....
<b>Düngemittel + Gartenhilfsstoffe</b>			
.....	Universaldünger BIO Agenasol	20 kg	27,00 .....
.....	Oscorna Bodenaktivator zur Bodenverbesserung	5 kg	12,10 .....
.....	Oscorna Kompostbeschleuniger	5 kg	12,10 .....
.....	Oscorna Animalin Gartendünger	5 kg	15,00 .....
.....	Oscorna Rasaflor Rasendünger	5 kg	15,40 .....
.....	Oscorna Baum-, Strauch- u. Heckendünger	5 kg	13,80 .....
.....	Oscorna Rosendünger	2,5 kg	11,20 .....
.....	Oscorna Rhododendron-, Azaleen- u. Erikadünger	2,5 kg	11,20 .....

**Weitere Angebote auf der Rückseite!**

## Düngemittel u. Gartenhilfsstoffe Fortsetzung

..... Oscorna Beerendünger	2,5 kg	11,20 .....
..... Oscorna Blumen- und Staudendünger	2,5 kg	11,30 .....
..... Oscorna Hornspäne	5 kg	14,00 .....
..... Oscorna Urgesteinsmehl	12,5 kg	12,10 .....
..... Oscorna Urgesteinsmehl	40 kg	21,10 .....
..... Blaukorn	10 kg	19,50 .....
..... Blaukorn	25 kg	35,50 .....
..... Schneckenkorn MolliEX	300 g	5,10 .....
..... Effektive Mikroorganismen EMA	1,5 lt.	4,50 .....
..... Effektive Mikroorganismen EMA	5 lt.	15,00 .....

Was ich mir noch auf der Bestellliste wünsche:

.....

.....

**Die Gartenaktion des Siedlervereines Ihr Vorteil!  
Kein Dreck im Auto, kein mühsames Ein- und Ausladen!!!**

**Bequem über Internet bestellen.**

**Bestellliste auf unserer Homepage: [www.siedlerverein-stflorian.at/aktuell/](http://www.siedlerverein-stflorian.at/aktuell/)**

## Liebe Gartenfreunde!

Sollten Sie Bedarf an einem Gartenartikel haben, der nicht in der obigen Liste zu finden ist, so teilen Sie uns das bitte mit. Wir werden versuchen diesen, oder evtl. einen gleichwertigen bei unserem Lieferanten zu besorgen, sofern dieser dort lagernd ist.



Die Zweigstelle Schwaigau ist eine Einrichtung von:

**pro mente arbeit**  
ZVR 811735276

Zum Gartenfachthema Seite 4

## Ein Bild sagt mehr als tausend Worte!

Übrigens: Handelsübliche Giftköder wirken fast gar nicht. Sparen Sie sich lieber das Geld. Nur STORM Köderpellets (von Bayer AG) helfen, sind aber bei uns nur mit Pflanzenschutzmittelbezugsschein (prüfungspflichtig) erhältlich!

